

25 τὸ μυστήριον τοῦ θεοῦ.² οὐ γὰρ ἔκρινά
 26 τι εἰδέναι ἐν ὑμῖν εἰ μὴ Ἰησοῦν Χριστὸν
 27 καὶ τοῦτον ἐσταυρωμένον.³ καὶ γὰρ

Zeilen 26-27 ergänzt

Übers.:

Folio 39 → : 1 Kor 1,24,2,2[3]

Beginn der Seite korrekt

(Seite) 77

01 ^{1,24} ihnen aber, den Berufenen, Juden wie
 02 auch Griechen Christus als Gottes Kraft und
 03 Gottes Weisheit.²⁵ Denn das Törichte Gottes we-
 04 iser als die Menschen ist und das Schwache Gottes stärker als die Menschen.²⁶ Se-
 05 ht denn eure Berufung, Brüder,
 06 daß nicht (sind) viele Weise nach (dem) Fleisch,
 07 nicht viele Mächtige, nicht viele Hochge-
 08 borene;²⁷ sondern das Törichte der Welt erw-
 09 ählt hat Gott, damit er beschäme
 10 die Weisen, und das Schwache der
 11 Welt hat Gott erwählt, damit bes-
 12 chäme er das Starke,²⁸ und das Niedrig-
 13 geborene der Welt und das Veracht-
 14 ete hat Gott erwählt, das nicht Se-
 15 iende, damit er das Seiende zunichte mache,²⁹ damit
 16 sich nicht rühme jedes Fleisch v-
 17 or Gott.³⁰ Von ihm her aber seid ihr
 18 in Christus Jesus, der geworden ist Weisheit für uns
 19 von Gott, und zur Gerechtigkeit und Heili-
 20 gung und Erlösung,³¹ damit (geschehe) wie